

A14-Bewerbung NRW- habt ihr schon eine Rückmeldung?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 9. Oktober 2022 22:22

[Zitat von DarwinOnTheRocks](#)

Ja, das habe ich ja weiter oben erwähnt. hart klingt das für mich nicht. Ich denke es ist dennoch ungerecht, denn die 5 Punkte musste ich mir meiner persönlichen Einschätzung nach deutlich härter verdienen, was ich eigentlich angesichts der außerunterrichtlichen Tätigkeiten von uns beiden ganz gut darlegen kann, da diese tatsächlich in Relation zueinander stehen, wie ich oben schrieb. Aber letzten Endes ist es vergebene Liebesmüh, sich darüber zu echauffieren.

Unsere Beiträge hatten sich um eine Minute überschritten - da konnte ich das noch nicht berücksichtigen. Wenn das Ganze an die BR geht, musste die BR Hilfskriterien heranziehen - das Dienstalter ist das vermeintlich objektivste - dabei ist die Zeit an der Schule meines Wissens nach unerheblich. So gesehen hat sie mindestens 16 Jahre auf die Beförderung gewartet.

An meiner alten Schule wurde ein junger Kollege ein Jahr nach der Lebenszeitverbeamtung nach A14 befördert - Jahre vor den A13ern, die schon teils 20 Jahre an der Schule waren. Er hatte noch dazu ein "besonders bewährt" und war damit also auch noch schneller mit der Probezeit durch. Das war noch die alte Regelung, die sich nach Examensnote und Beurteilung in der Probezeit richtete.

Ja, die Beförderungsmechanismen sind scheiße. Definitiv. Ich kann ein Lied davon singen - auch von dem Frust, den ich wegen einer A15-Stelle deswegen jahrelang geschoben habe. Wenn es an der einen Schule nicht klappt, gibt es andere Wege, die man ggf. gehen muss. Ich habe das ja auch gemacht und kann im Nachhinein sagen, dass es der richtige Weg war.